



ANTRITTSVORLESUNG

**PROF. DR. ALEXANDRA
BUTTERSTEIN, LL.M.**

DIENSTAG, 4. JUNI 2024, 17.00 UHR
UNIVERSITÄT LIECHTENSTEIN



UNIVERSITÄT
LIECHTENSTEIN

www.uni.li

ANTRITTSVORLESUNG – PROF. DR. ALEXANDRA BUTTERSTEIN, LL.M.

«DIE GOVERNANCE DER LIECHTENSTEINISCHEN STIFTUNG ALS INSTRUMENT FÜR DIE NACHFOLGEGESTALTUNG»



Prof. Dr. Alexandra Butterstein, LL.M., ist seit April 2023 Inhaberin der Professur für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht an der Universität Liechtenstein, die sie seit Oktober 2019 vertreten hatte, und damit Nachfolgerin von Prof. Dr. Francesco A. Schurr. Zuvor war sie als Assistenzprofessorin mit Tenure Track an der Universität Liechtenstein tätig.

In ihrer Forschungs-, Lehr- und Beratungstätigkeit hat sie sich insbesondere auf aktuelle Fragestellungen des Unternehmensrechts, des Gesellschaftsrechts sowie des Stiftungs- und Trustrechts mit internationalem Bezug spezialisiert.

Prof. Dr. Alexandra Butterstein promovierte 2010 mit einer Dissertation zum englischen und deutschen Kapitalgesellschaftsrecht. Zwischen 2012 und 2014 absolvierte sie berufsbegleitend als Rechtsanwältin den Executive Master of Laws im Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht an der Universität Liechtenstein. Im Jahr 2023 habilitierte sie sich mit einer Arbeit zur grenzüberschreitenden Umstrukturierung von Stiftungen und erhielt damit die Lehrbefugnis für die Fächer Handels- und Gesellschaftsrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung.

Seit 2023 ist sie Dekanin der Liechtenstein Business Law School und seit 2022 Mitglied des Rektorats der Universität Liechtenstein. Davor war sie von 2021 bis 2022 Leiterin des Instituts für Wirtschaftsrecht. Zusätzlich ist sie in Deutschland als Rechtsanwältin zugelassen. Sie ist u.a. Mitglied in der Society of Trust and Estate Practitioners (STEP), der Wissenschaftlichen Vereinigung für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht (VGR), des Forums Junge Gesellschaftsrechts-Wissenschaft (JGW), der Vereinigung junger Stiftungsexpert:innen und der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft e.V. (LAG).

In ihrer Antrittsvorlesung wird sie sich mit der Eignung der liechtensteinischen Foundation Governance als Nachfolgeinstrument für Familien und deren Unternehmen unter Berücksichtigung der verschiedenen Interessensphären beschäftigen. In jüngster Vergangenheit kam es im deutschsprachigen Raum zu Reformen des Stiftungsrechts; dadurch hat sich der Wettbewerb zwischen den Rechtsordnungen erneut verschärft. In diesem Kontext wird die Governance und deren Flexibilität zentral für ein zukunftsfähiges Stiftungsrecht sein.

DIENSTAG, 4. JUNI 2024

AUDITORIUM – CAMPUS VADUZ

UNIVERSITÄT LIECHTENSTEIN

PROGRAMM

- 17.00 Uhr – Begrüssung und Grussworte
 - Dr. Christian Frommelt**
Rektor der Universität Liechtenstein
 - Regierungsrätin Dr. Graziella Marok-Wachter**
Ministerin für Infrastruktur und Justiz des Fürstentums Liechtenstein
 - Prof. Dr. Francesco A. Schurr**
Gastprofessor an der Liechtenstein Business Law School, Universität Liechtenstein, Vaduz; Universitätsprofessor an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, Institut für Italienisches Recht, Universität Innsbruck
- 17.20 Uhr – Antrittsvorlesung zum Thema
 - «Die Governance der liechtensteinischen Stiftung als Instrument für die Nachfolgegestaltung»
 - Prof. Dr. Alexandra Butterstein, LL.M.**
- 18.00 Uhr – Apéro

ANMELDEKONTAKT UND INFORMATION

Mechthild Zeschky, Assistentin Dekanat und
Professur für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht,
Liechtenstein Business Law School
T +423 265 12 35
mechthild.zeschky@uni.li

